

Verlag Julius Bard Berlin

Soeben versandte ich

einen Prospekt über

①

Laurence Sterne

Zoricks empfindsame Reise durch Frankreich und Italien

Mit zwölf farbigen Bildern von
Paul Scheurich

Das Buch erscheint in zwei Ausgaben: 1000 numerierte Exemplare auf deutschem Sadernpapier, mit den Bildern in handkoloriertem Lichtdruck, in dauerhaftem Pappband zu M. 6.50 oder in biegsamem Pergamentband zu M. 10.—, beide mit farbigen Deckenentwürfen von Paul Scheurich. Sodann 50 numerierte Exemplare auf echt holländisch Bütten, die Bilder in Originalradierung auf kaiserlich Japan, in einem Ganzkalblederband bester Handarbeit (dekoriert mit Originalstempeln der Zeit) zu M. 30.—.

Der Wunsch nach einer neuen Ausgabe dieses Urbildes aller „Empfindsamen Reisen“, von denen jetzt wieder soviel gesprochen wird, ist schon oftmals geäußert worden. Aber ihren persönlichen Reiz hat die vorliegende Ausgabe erst durch die farbigen Bilder von Paul Scheurich gewonnen. Diese liebenswürdigen Blätter begleiten Zoricks kleine Erlebnisse mit demselben Geist graziöser Plauderei, der dem Werk seit seinem Erscheinen immer neue Freunde gewonnen hat. Sie bedienen sich ganz der künstlerischen Ausdrucksmittel unserer Zeit und lassen doch an die feinen Buchillustrationen Chodowieckis und seiner Zeitgenossen denken. Das Buch neu zu übertragen, ist mit Absicht unterlassen worden; wir besitzen Johann Joachim Bodes vortreffliche Übersetzung, die sich Lessings Mitarbeit erfreut hat und in ihrer originalen Orthographie dieser Ausgabe zugrunde gelegt worden ist. Ein Prospekt mit Probeblatt steht zur Propaganda zur Verfügung. Das Buch erscheint in den ersten Tagen des Mai.